

# ORGELKONZERT in der PETERSKIRCHE - Wien I

## Samstag, den 06. August 2011 20:00 Uhr

### Johann Sebastian Bach und unsere Zeitgenossen

- Peter-Anthony Togni**  
(1959\*)                      Communion und Postlude  
   aus Liturgischer Suite (2009)
- Arvo Pärt**  
(1935\*)                      Pari intervallo (1976)  
   (anlässlich des Todes von M. K.)
- J. S. Bach**  
(1685-1750)                      3 Choralbearbeitungen aus dem Zyklus  
   6 Schübler-Choräle von verschiedener Art
- Wer nur den lieben Gott lässt walten,                      BWV 647  
   Meine Seele erhebt den Herren,                      BWV 648  
   Kommst du nun, Jesu, vom Himmel herunter; BWV 650
- Walerij Kikta**  
(1941\*)                      Drei Teile aus " Suite II, „Orpheus, opus 21 (1968)  
   1. Orpheus im Reich des Todes.  
   2. Der Klageruf der entschwindenden Eurzdike  
   und die Verzweiflung des Orpheus  
   3. Der trauernde Orpheus fleht die Götter an.
- Irina Dubkova**  
(1956\*)                      Raga Hamsadhvani  
   Das Lied der triumphierenden Liebe (2011)
- Volker Bräutigam**  
(1935\*)                      Chorüsse für Orgel  
   Nun fruet euch, lieben Christen g`mein (1980)

an der Orgel :

### **Luba Schischchanowa (Moskau/ Russland)**

Luba Schischchanowa geboren 1947 in Kasachstan ist eine Absolventin des staatlichen Konservatoriums in Moskau in den Klassen Orgel und Cembalo bei Prof. Roismann und der Klasse Klavier bei Dozent Nossow.

Seit 1972, nach Abschluss am Konservatorium in Moskau, arbeitet sie an der Philharmonie in Jaroslawl. 1974 wurde dort von der Firma „W. SAUER“ (Frankfurt \ Oder) eine Orgel mit drei Manualen, Pedal und 48 Registern aufgestellt.

1975 war sie drei Monate als Volontärin bei der Firma „WILHELM SAUER (Frankfurt/Oder)“ tätig.

Seit 1974 hatte die Künstlerin viele Gastspiele in Russland, Deutschland, Frankreich, Österreich, Tschechien, Polen, und Asien. Teilnahme in Bamboo Organ Festival 2006, Manila (Philippine).

Seit 2001 unterrichtet Frau Schischchanowa am Moskauer Konservatorium Orgel.

Im Jahre 2006 hat sie eine Auszeichnung als Volkskünstlerin der russischen Föderation ( People`s Artist of Russia) erhalten.

Teilnahme an internationalen Seminaren:

- 1970                      bei Frau Prof. Ruschitschkowa (Cembalo) und bei Prof. J. Rheinberger (Orgel)  
1987 und 1988                      bei Prof. Leo Krämer, Speyer  
1989                      bei Prof. Guy Bovet, Schweiz  
1990                      bei Prof. Litaize, Paris und Prof. M. Schneider, Köln  
1991                      bei Prof. A. Rössler, Düsseldorf und Prof. H. Meister, München  
1991,1992 und 1993                      bei Prof. K. M. Ziegler, Kassel.